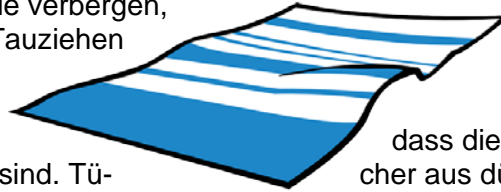




Spiel- und Bewegungsaktivitäten mit Decken und Tüchern

Decken und Tücher werden fast immer gebraucht, egal ob im Gruppenraum oder auf der Freizeitreise. Sie eignen sich sowohl als Unterlage zum Sitzen auf kalten und/oder schmutzigen Untergründen, aber auch für vielfältige andere Aufgaben. Mit Decken und Tüchern lassen sich Gegenstände verbergen, Zonen aufzuteilen, ein Tauziehen ein Raum in verschiedene Zonen aufzuteilen, ein Tauziehen veranstalten und vieles mehr.



Es ist darauf zu achten, dass die verwendeten Decken und Tücher möglichst stabil sind. Tücher aus dünnen, empfindlichen Stoff, wie sie beispielsweise Frauen als Kopftücher oder Halstücher verwenden, eignen sich hierfür relativ schlecht. Da ist es besser, alte bzw. ausrangierte Handtücher oder Badetücher zu verwenden.

Aufgaben mit Handtüchern für Vorschulkinder

Handtuch-Schlange

Jeder Teilnehmer (Begleitperson und Kind) bekommt ein Handtuch. Das Handtuch soll transportiert (gezogen, getragen, geworfen) werden.

Handtuch-Tausch

Jedes Team (= Begleitperson + Kind) bekommt ein Handtuch. Immer wenn sich zwei Teams begegnen, werden die Handtücher getauscht.

Handtuch-Kutsche

Jedes Team (= Begleitperson + Kind) bekommt ein Handtuch. Das Kind setzt sich auf das Handtuch, die Begleitperson ist der Kutscher und zieht Handtuch und Kind.

Handtuch-Versteck (Körperteile verstecken)

Jeder Teilnehmer (= Begleitperson und Kind) bekommt ein Handtuch. Das Handtuch wird auf Zuruf durch den Übungsleiter auf ein genanntes Körperteil gelegt. Das Handtuch kann auch – je nach Zutrauen der Kinder – kurzzeitig über den Kopf gelegt werden.

Handtuch-Karussell

Alle Begleitpersonen stehen im Kreis und fassen ein möglichst ausgebreitetes Handtuch. Die Handtücher werden geschwungen. Die Kinder können aus dem Innenkreis nach außen laufen (unter den geschwungenen Handtücher hindurch).

Handtuch-Hindernis

Jeweils zwei Begleitpersonen halten ein Handtuch. Die Kinder überspringen die gehaltenen Handtücher. Unter etwas breiter gehaltene Handtücher kann hindurch gekrochen werden.

Handtuch-Transport

Jedes Team (= Begleitperson + Kind) bekommt ein Handtuch. Es werden Gegenstände (Alltagsmaterial oder Handgeräte) im Handtuch über eine kleine Strecke transportiert.

Handtuch-Farbenwelt

An einer Stelle im Bewegungsraum liegt ein Berg verschieden farbiger Handtücher. An anderen Stellen gibt es „Sortierstationen“. Die Kinder sollen (mit Hilfe der Begleitperson) die Handtücher entsprechend nach Farben sortieren.

Handtuch-Ziehen

Zwei Teams (= zwei Begleitpersonen, zwei Kinder) sitzen sich gegenüber. Das Handtuch wird von je einem Team an je einem Ende gefasst. Ein Team legt sich auf den Rücken (Grätschsitz, Kinder vorne). Das andere Team soll das Team durch das Handtuch wieder in eine aufrechte Position ziehen. Tauschen!

Achtung: keine allzu alten Handtücher verwenden, Reißfestigkeit prüfen!

Packesel

Mehrere Begleitpersonen stellen sich als Packesel zur Verfügung und gehen in dem Vierfüßler-Stand. Die Kinder sollen so viele Handtücher wie möglich auf den Packesel „laden“. Der Packesel geht, wenn er voll beladen ist, eine kleine Strecke. Auch Kinder können Packesel sein.

Träger

Mit Handtüchern eine Person tragen.



Aufgaben und Spiele für ältere Kinder

Insel

Jede Gruppe steht auf einer Decke. Diese stellt die Insel dar. Das Meer reißt immer mehr Teile von der Insel weg. Dies wird nachgespielt indem die Decke jeweils gefaltet wird. Welcher Gruppe gelingt es, die Decke am öftesten zu falten und trotzdem noch auf der Insel (auf der Decke) zu stehen?

Einmal wenden und zurück

Die Gruppe steht auf einer Decke. Die Decke muss nun einmal komplett gewendet werden, d.h. die Unterseite nach oben, ohne dass eine Person aus der Gruppe irgendwie die Decke verlässt. Anschließend das Ganze wieder retour. Gewonnen hat die Gruppe, die die Aufgabe am schnellsten löst. Wer daneben tritt muss neu beginnen.

Bootsrennen

Jede Gruppe steht auf einer Decke. Die Decke stellt diesmal ein Boot dar. Auf ein Startsignal starten die Gruppen mit den Decken ein heißes Bootsrennen. Natürlich darf niemand die Decke verlassen. Welche Gruppe ist als erste über die Ziellinie gerast?

Das Rennen der Decken

4-6 Teilnehmer halten eine Decke fest. Ein Teilnehmer legt oder setzt sich auf die Decke. Auf Kommando heben die Gruppen ihre Decken an und rasen mit dem Teilnehmer auf der Decke über die Ziellinie. Die Decken dürfen nicht über den Boden schleifen. Gewonnen hat die Gruppe, die als erste ins Ziel einläuft.

Schlangenrennen

4-5 Kids knien sich hintereinander auf den Boden. Jeder fasst die Füße des vor ihm sitzenden Kindes. 1-2 Decken werden über die Kids gelegt, sodass diese nichts mehr sehen können. Die Gruppe muss nun in ein Ziel krabbeln ohne die Füße loszulassen. Ggfs. kann ein Gruppenmitglied die Schlange dirigieren.

Wer ist unter der Decke?

Ein Freiwilliger geht vor die Tür. Ein Gruppenmitglied versteckt sich unter einer Decke. Der Freiwillige kommt wieder herein und muss raten wer unter der Decke ist. Dieses Spiel geht ganz gut, wenn die Gruppe etwas größer ist.



Wer ist das?

Spiel wie zuvor. Kennen sich alle sehr gut und ist die Gruppe etwas kleiner, dann ist diese Variante vielleicht besser. Ein Freiwilliger geht vor die Tür. Ein Gruppenmitglied versteckt sich unter der Decke. Dem Freiwilligen werden die Augen verbunden und er muss nun durch abtasten raten wer unter der Decke ist.

Alternative: Nur anhand der Deckenkonturen herausfinden wer sich darunter befindet. Dabei muss die Decke sehr eng um den Körper gespannt werden, sodass die Konturen besser sichtbar werden.

Was gehört wem?

3-4 Freiwillige strecken unter einer Decke nur die Beine und Arme raus. Wer kann erraten was zu wem gehört?

Die Verhüllung

1-2 Kids stellen sich unter einer Decke als verhüllte Statue auf. 1-2 Freiwillige müssen nun versuchen sich ebenfalls in der gleichen Stellung aufzustellen. Wem gelingt die Aufgabe am besten?

Wer kennt die Gruppenmitglieder beim Namen?

Dieses Spiel eignet sich auch als Kennenlernspiel, oder für Fälle, wo die Kids noch nicht alle Gruppenmitglieder so gut beim Namen kennen. Es werden 2 Gruppen gebildet. Diese "verstecken" sich rechts und links hinter einer Decke, die von 2 Übungsleitern gehalten wird. Jede Gruppe bestimmt still ein Kind, das sich direkt vor die Decke setzt. Auf Kommando lassen die Mitarbeiter die Decke fallen. Wer den Namen des Gegenübers zuerst nennt hat gewonnen. Der Verlierer muss in die Gewinnergruppe wechseln. Jede Gruppe bestimmt einen neuen Spieler der sich vor die Decke setzt.

Was fühle ich unter der Decke

Ein Kind darf unter die Decke greifen und den Gegenstand, den er in der Hand unter der Decke hält, beschreiben. Die anderen Kinder dürfen raten, welcher Gegenstand es sein kann. Das Spiel fördert die Kommunikation, die Fähigkeit Dinge möglichst einfach und präzise zu beschreiben.

Tragbare Hängematte

Man benötigt eine Decke auf die sich eins der Kinder/der Jugendlichen legt. Alle anderen stellen sich jetzt um die Decke und heben diese gemeinschaftlich an. Die Person auf der Decke kann so durch den Raum getragen werden.

Decke falten

Zwei gleichgroße Gruppen (ca. 6 Teilnehmer) bekommen je eine Decke. Alle stellen sich auf die Decke. Dann müssen sie die Decke so falten, dass sie halb so groß ist. Alle müssen die ganze Zeit auf der Decke bleiben. Gewonnen hat die Gruppe, die die meisten Faltungen durchgeführt hat.